

Therapien fördern, unterstützen, klären und begleiten

Disposition/Anmeldung: Telefon 044 787 27 27
Informationen: therapien@paracelsus-spital.ch

Im Paracelsus-Spital Richterswil spielen Therapien eine grosse Rolle. Insbesondere erweitern die anthroposophischen Therapien das Angebot der Schul- und Komplementärmedizin. Je nach Therapieform ist der Patient selber aktiv handelnd oder er wird behandelt und begleitet. Jede anthroposophische Therapie kann individuell auf bestehende Krankheitsbilder einwirken oder vorbeugend zur Gesunderhaltung beitragen. Sie unterscheiden sich durch verschiedene Ansatzpunkte, die mehr im Seelischen, Lebendigen oder Körperlichen wirken. Weil jeder Mensch über Selbstheilungskräfte verfügt, ist die therapeutische Förderung individuell unterstützend möglich. Das ganzheitliche Konzept regt den menschlichen Organismus an, belebt, gleicht aus und kräftigt durch gezielt eingesetzte Anwendung bei akuter oder chronischer Erkrankung, bei Verletzung, Lebenskrise und Veränderungsprozessen.

Das Therapeutenteam arbeitet interdisziplinär eng zusammen und steht permanent im Austausch mit der Ärzteschaft und den Pflegenden.

Die Behandlungszeit richtet sich nach den Erfordernissen des Patienten und des Krankheitsbildes und findet zum Teil einen Ausklang in der sich anschliessenden Nachruhezeit.

Die Therapien sind Einzelbehandlungen, für Erwachsene und Kinder geeignet und ambulant oder stationär möglich. Wir behandeln Patienten aufgrund einer ärztlichen Verordnung, auf eigenen Wunsch oder auf Anfrage von Angehörigen.

Anthroposophische Therapien und die Craniosacral-Therapie können im ambulanten wie im stationären Bereich über die Zusatzversicherung für Komplementärmedizin abgerechnet werden. Die Physiotherapie ist durch die Grundversicherung abgedeckt. Die Disposition des Paracelsus-Spitals Richterswil steht Ihnen für Hilfestellungen und Fragen jederzeit zur Verfügung. Auch das Therapeutenteam gibt Ihnen gerne Auskunft.

Therapien fördern, unterstützen, klären und begleiten

Heileurythmie
Gestaltungstherapie
Malthherapie
Musiktherapie
Rhythmische Massage
Bädertherapie
Physiotherapie



Heileurythmie

In der Bewegung zeigt sich, wie der Mensch seelisch und geistig in seinem Körper zu Hause ist und wie er mit der Welt in Beziehung tritt. Auch die Sprache ist in diesem Sinne Bewegung.

Die **Heileurythmie** setzt die Sprache in eine bewusste Bewegung um. Sie wirkt auf die inneren Prozesse der Organe und Organsysteme, die Lebensfunktionen des Körpers und auf seelische Prozesse.

Einen besonderen Ansatz bietet die **passive Heileurythmie**, bei der die Therapeutin den entspannt liegenden Menschen bewegt und so die Bewegungsimpulse heranträgt.

Anwendung

- bei Erkrankungen des Nerven-Sinnessystems, des Herz-Kreislaufsystems, des Stoffwechselsystems
 - bei Beschwerden im Bewegungsorganismus
 - bei Schmerzen
 - bei Erschöpfungs- und Angstzuständen vor und nach Operationen oder nach der Geburt
 - bei psychischen und psychosomatischen Erkrankungen
- Heileurythmie wirkt aufbauend
- zur Prophylaxe und Nachsorge
 - zur Anregung der Vitalkräfte und Regeneration
 - zur Begleitung und Unterstützung in belastenden Lebenssituationen

Kunsttherapien

Gestaltungs- und Maltherapie

Beim therapeutischen **Malen** wird das Erleben der Farbenwelt und der Farbqualitäten aktiv gefördert und ihre Wirkung gezielt vertieft. Der Malvorgang kann so auf Organprozesse, das Rhythmische System, das Nervensystem sowie weitere physiologische Zusammenhänge

einwirken. Auf dem Malpapier können dabei wie in einem Spiegelbild seelische Ungleichgewichte oder körperliche Störungen korrigiert werden.

Beim plastischen **Gestalten** fordert der Widerstand von Tonerde die Willens- und Gestaltungskraft heraus. Der Mensch wird zur inneren Tätigkeit angeregt, die sich dann in der festeren Substanz ausdrückt. Aufbaukräfte regenerieren unbewusst. Die Formkräfte stärken im Seelenleben die individuelle Gestaltungskraft und impulsieren den Wärmeorganismus. Es braucht dazu keine künstlerische Begabung.

Musiktherapie

Musik ermöglicht uns, auf andere Art hinzuhören auf das, was wir wirklich brauchen und sind. Sie füllt den Raum um uns, sodass wir uns wohl und geborgen fühlen können.

Der Mensch selber ist wie eine Symphonie, die in der Krankheitssituation nicht mehr harmonisch klingen kann. Die **Musiktherapie** setzt bei der Disharmonie an und versucht, den Menschen wieder in ein «individuell klingendes Gleichgewicht» zu führen.

Die Übungen gründen in den Elementen der Melodie, Harmonie und des Rhythmus. Der Patient kann ohne Vorkenntnisse in die Therapie eintauchen.

Anwendung der Kunsttherapien

- auf der Ebene des Physischen
 - schmerzlindernd
 - atemberuhigend und -vertiefend
 - muskelentspannend
 - ausgleichend auf die Organtätigkeiten
 - aktivierend
- im seelischen Bereich
 - zur Beruhigung und Ordnung der Seelenvorgänge
 - zum Durchleben und Neuanschauen von verdrängten und verborgenen Gefühlen
 - zur Stärkung der Hoffungskräfte und Kommunikationsfähigkeit

– auf der Ebene der Persönlichkeit

- festigen das Selbstwertgefühl
- bringen Mutkräfte
- impulsieren Initiativkräfte
- helfen bei der Auseinandersetzung mit Existenzfragen
- stärken die Willenskräfte

Rhythmische Massage und Bädertherapie

Rhythmische Massage

Die **Rhythmische Massage** als ganzheitliche Therapieform spricht über die Leiblichkeit, die Gesundungskräfte und die Fähigkeit zur Eigenregulation im Menschen an.

Sie basiert auf den Erkenntnissen der Anthroposophischen Medizin. Rhythmisch gestaltete, saugende Griffe ermöglichen ein Einwirken auf die vermittelnde, ausgleichende Tätigkeit des Rhythmischen Systems im Menschen. Die Rhythmische Massage findet bei einer Vielzahl von Erkrankungen und Beschwerden Anwendung sowie auch als gesundheitsfördernde Massnahme und zur Erhaltung der Lebensqualität.

Anwendung

- bei Beschwerden des Bewegungssystems
 - bei Erkrankung des Nerven-Sinnessystems, des Stoffwechsels, des Herz-Kreislaufsystems
 - nach Operationen
 - bei psychischen und psychosomatischen Störungen
 - in der Heilpädagogik
- Die Rhythmische Massage beeinflusst
- den Wärmeorganismus
 - den Atemrhythmus
 - die Durchblutung, die Bewegung der Gewebeflüssigkeiten, den Stoffwechsel
 - die verschiedenen Haut- und Gewebeschichten, die Muskulatur
 - die sensorische und vegetative Regulation
 - das seelische Gleichgewicht

Bädertherapie

Bei der **Bädertherapie** erlebt der Mensch sich eingehüllt und getragen vom Wasser in seiner Ganzheit. Pflanzliche Öle oder mineralische und pflanzliche Substanzen werden über die Haut aufgenommen und können ihre lindernde und heilende Wirkung entfalten.

Diese Bäder werden angewendet

- Hyperthermiebad regt den Wärmeorganismus an und stärkt das Immunsystem
- Öldispersionsbad hilft dem Körper Wärme aus sich heraus zu entwickeln
- Lemniskatenbad bringt den Körper in Bewegung und wirkt auf die Atmung und die Aufrichtkräfte im Menschen
- Nährbad kräftigt und nährt den Menschen – seelisch und körperlich
- Bäder mit Substanzen werden gezielt und individuell eingesetzt

Physiotherapie

Die **Physiotherapie** befasst sich mit den Funktionsstörungen des Bewegungsapparates und den inneren Organen. Ziele der Behandlung sind die Wiederherstellung und Erhaltung eines funktionellen Bewegungsablaufes, die Schmerzreduktion, aber auch prophylaktische Massnahmen und die Integration in den Alltag.

Unsere zusätzlichen Spezialgebiete sind

- lymphologische Physiotherapie
- Beckenbodenrehabilitation
- Craniosacrale Therapie
- Bowentherapie

Im vorliegenden Text wird aus Gründen der Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet. Im Sinne der Gleichstellung ist in diesen Bezeichnungen die weibliche Form enthalten. Wir bitten um Verständnis.